


Gemeinde Blumenstein

Massnahmegebiete (MG) und vernetzbare ökologische Ausgleichsflächen (öAF)

MG	EXWI	STFL	HEUF/K	aHEUF ³	HOFO	EBBG	EXWE ¹	WIGW	WISO	EXWS
VERt	X	X	X	X	X	X	X	X		
VERm	X	X	X	X	X	X	X	X		
VERh	X	X	X	X	X	X	X	X		
VERw	X	X	X	X	X	X	X	X		
ERHs	X	X	X	X	X	X	X	X		
ERHo	X	X	X	X	X	X	X	X		
ERHw	X	X	X	X	X	X	X	X		
INVf	X	X	X	X	X	X	X			
INVt	X	X	X	X	X	X	X			
INVp	X	X	X	X	X	X	X			
WRP	X	X	X	X	X	X		X ⁴		
GWP	X	X	X	X	X	X		X ⁴		
HWS									X	X

- Legende: X Vernetzungsbeitrag möglich
¹ Fläche mind. 20 a (EXWE Trittsteine mind. 100 a)
³ nur in EXWE
⁴ Auf den ersten 6 Metern des Pufferstreifens am Waldrand und an Gewässern wird für WIGW ein Vernetzungsbeitrag ausgerichtet, wenn eine düngerfreie Bewirtschaftung sichergestellt wird.
-  Massnahmegebiet kommt in Gemeinde vor

Zielarten

Vögel: **Gartenrotschwanz**

Reptilien: Ringelnatter

(fett = Hauptzielarten)

Wichtige Massnahmen

Zielarten

- Wiesen extensivieren und Extensivnutzung mit früher Sommermahd (Vereinbarung zum variablen Schnittzeitpunkt)
- Erhalten und Pflegen der Hochstammobstgärten

Zielwerttabelle (siehe Rückseite)

- Bestand der Flächen halten

Zielwerttabelle

Gde Blumenstein GID 922		Ausgangszustand 2009											
		Zonen			31			41			51		
CODE	KULTUR	Abkürz	DZV			Vernetzung			Qualität				
556	Buntrache	BUBR											
557	Rotationsbrache	ROBR											
559	Saum	SAUM											
611	Extensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	EXWI		13	2003		13	1756				1557	
612	Wenig intensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	WIGW			1593			1593				791	
617	Ext. genutzte Weiden (ohne Gem.- & So.w.)	EXWE			276			229				57	
618	Waldweiden (ohne bewald. Fl., ohne Gem.- & So.-w.)	WAWE											
622	Extensives Wiesland im Sommerungsgebiet	EXWS			89								
623	Wenigintensivgenutzte Wiesland im Sommerungsgeb.	WISO			87								
695	Uebrig Grünfläche, anrechenbar Ber. RGVE und OAF	UEGR											
851	Streuflächen	STFL											
852	Hecken, Feld- und Ufergehölze (mit Krauts.)	HEUF_K			21			11					
857	Hecken, Feld- und Ufergehölze (o. Krauts.)	HEUF			13								
895	Übrige Flächen innerhalb LN (artenreiche Hecken in EXWE)	UEFL											
904	Wassergräben, Tümpel, Teiche	WGTT											
905	Ruderallflächen, Steinhäufen und -wälle	RUFL			4								
906	Trockenmauern	TRMA											
907	Unbefestigte, natürliche Wege	UNWE											
908	Weitere ökologische Ausgleichsflächen (WoAF)	WOAF											
99700	Ackerschonstreifen	ASST											
	Total Flächen (Aren)		0	13	3911	176	0	13	3589	0	0	2405	
99500	Hochstammfeldobstbäume	HOFO	8		1492		8	1417				562	
99600	Einheimische standortger. Einzelbäume und Alleeen	EBBG			35			29					
	Total Bäume (Anzahl)		8	0	1527	0	8	0	1446	0	0	562	

Anteil ökologische Ausgleichsfläche und LN

ökologischer Ausgleich in Aren (Flächen und Bäume)	8	13	5438	176	8	13	5035	0	0	2967
ökol. Ausgleich in Aren nur Flächen (ohne Bäume)	0	13	3911	176	0	13	3589	0	0	2405
LN in Aren gem. Vorgaben FoA nach Zonen			36'100				36'100			36'100
Anteil oA an LN (Flächen und Bäume)			15.1%				13.9%			8.2%
Anteil oA an LN (nur Flächen, ohne Bäume)			10.8%				9.9%			6.7%

Anzahl Bewirtschafter und Beteiligungsgrad

Anzahl Bewirtschafter mit OAF und DZ	41		
Anzahl Bewirtschafter mit OQV-V		37	
Anzahl Bewirtschafter mit OQV-Q			24
Anteil % an Anzahl Bewirtschafter mit OAF und DZ		90%	59%

Bemerkungen / Erläuterungen

DZ berechtigt	öAB	Ökologische Ausgleichsflächen Beitragsberechtigt
anrechenbar 7% öLN	öAA	Ökologische Ausgleichsflächen Anrechenbar, ohne DZV-Beiträge
vernetzungsbeitragsberechtigt	Vber	
qualitätsbeitragsberechtigt	Qber	
rote Zahlen = Zielwerte 2015 geändert zu 2009		
ökologisch wertvoll (bei Q und V: es zählt immer der grössere Wert als wertvoll)		

Enthält der Projektperimeter mehr als zwei landw. Zonen, können weitere Spalten eingefügt werden

Die Tabellenstruktur (Zeilen: Reihenfolge und Typenart richtet sich nach der GELAN-Abfragestruktur)

ASST die Flächen der Ackerschonstreifen werden in der GELAN-Abfrage nicht automatisch eingetragen, da es sich hier um eine Davon-Kulturer der Getreidefläche handelt und muss daher separat angefragt werden bei GELAN, wenn solche Flächen im Projekt vorhanden sind

Gde Blumenstein GID 922		Zielwerte 2015												2015		
		Zonen			31			41			51			ökologisch wertvoll		
CODE	KULTUR	Abkürz	DZV			Vernetzung			Qualität							
556	Buntrache	BUBR											0	0	0	
557	Rotationsbrache	ROBR											0	0	0	
559	Saum	SAUM											0	0	0	
611	Extensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	EXWI		13	2003		13	1756				1557	0	13	1756	
612	Wenig intensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	WIGW			1593			1593				791	0	0	1593	
617	Ext. genutzte Weiden (ohne Gem.- & So.w.)	EXWE			276			229				57			57	
618	Waldweiden (ohne bewald. Fl., ohne Gem.- & So.-w.)	WAWE														
622	Extensives Wiesland im Sommerungsgebiet	EXWS			89											
623	Wenigintensivgenutzte Wiesland im Sommerungsgeb.	WISO			87											
695	Uebrig Grünfläche, anrechenbar Ber. RGVE und OAF	UEGR														
851	Streuflächen	STFL											0	0	0	
852	Hecken, Feld- und Ufergehölze (mit Krauts.)	HEUF_K			21			11					0	0	11	
857	Hecken, Feld- und Ufergehölze (o. Krauts.)	HEUF			13											
895	Übrige Flächen innerhalb LN (artenreiche Hecken in EXWE)	UEFL														
904	Wassergräben, Tümpel, Teiche	WGTT														
905	Ruderallflächen, Steinhäufen und -wälle	RUFL			4											
906	Trockenmauern	TRMA														
907	Unbefestigte, natürliche Wege	UNWE														
908	Weitere ökologische Ausgleichsflächen (WoAF)	WOAF														
99700	Ackerschonstreifen	ASST											0	0	0	
	Total Flächen (Aren)		0	13	3911	176	0	13	3589	0	0	2405	0	13	3417	
99500	Hochstammfeldobstbäume	HOFO	8		1492		8	1417				562	0	0	562	
99600	Einheimische standortger. Einzelbäume und Alleeen	EBBG			35			29								
	Total Bäume (Anzahl)		8	0	1527	0	8	0	1446	0	0	562	0	0	562	

Anteil ökologische Ausgleichsfläche und LN

ökologischer Ausgleich in Aren (Flächen und Bäume)	8	13	5438	176	8	13	5035	0	0	2967	0	13	3979
ökol. Ausgleich in Aren nur Flächen (ohne Bäume)	0	13	3911	176	0	13	3589	0	0	2405	0	13	3417
LN in Aren gem. Vorgaben FoA nach Zonen			36'100				36'100			36'100			36'100
Anteil oA an LN (Flächen und Bäume)			15.1%				13.9%			8.2%			11.0%
Anteil oA an LN (nur Flächen, ohne Bäume)			10.8%				9.9%			6.7%			9.5%

Anzahl Bewirtschafter und Beteiligungsgrad

Anzahl Bewirtschafter mit OAF und DZ	41		
Anzahl Bewirtschafter mit OQV-V		37	
Anzahl Bewirtschafter mit OQV-Q			24
Anteil % an Anzahl Bewirtschafter mit OAF und DZ		90%	59%